

**Internationales Studienkolleg für Fachhochschulen in
Kaiserslautern**

Semester: Wintersemester 2013/2014
Abschlussprüfung: Buchführung für W1
Datum: 11.12.2013
Dauer: 60 Minuten
Prüfer: Dr. Jens Siebel

Unsere Firma hat folgende Eröffnungsbilanz:

Aktiva		Eröffnungsbilanz 1.1.2013	Passiva
Maschinen	55.000,00€	Eigenkapital	207.600,00€
Bankguthaben	355.300,00€	Verb. a. L. L.	250.150,00€
Forderungen a. L. L.	40.250,00€	Darlehen	10.000,00€
Kasse	17.200,00€		
	467.750,00€		467.750,00€

Ferner hat unsere Firma folgende Erfolgskonten: Wareneingang, Energie, Porto
Warenverkauf

Es finden folgende Geschäftsvorfälle statt:

- 1) Bezahlung alter Verbindlichkeiten per Banküberweisung: 170.000,00€
- 2) Kauf von Briefmarken gegen Barzahlung: 500,00€
- 3) Warenverkauf auf Ziel: 142.350,00€
- 4) Erhalt des Geldes aus 3) per Banküberweisung
- 5) Bezahlung der Stromrechnung per Banküberweisung: 18.000,00€
- 6) Wareneinkauf auf Ziel: 170.600,00€
- 7) Bezahlung des Geldes aus 6) per Banküberweisung
- 8) Kauf einer Maschine gegen Banküberweisung: 43.000,00€
- 9) Umwandlung einer Verbindlichkeit in ein Darlehen: 55.000,00€

Abschlussprüfung: Buchführung für W1, Wintersemester 2013/2014, 11.12.2013

Aufgabe 1

Erstellen Sie das Eröffnungsbilanzkonto und eröffnen Sie die Bestandskonten.
Nennen Sie den Buchungssatz für die Eröffnung je eines Aktivkontos und
Passivkontos (3 Punkte).

Aufgabe 2

Buchen Sie die Geschäftsvorfälle auf die Bestandskonten und Erfolgskonten. Stellen
Sie die Buchungssätze auf (9 Punkte).

Aufgabe 3

Buchen Sie die Endbestände der Erfolgskonten auf das GuV-Konto. Erstellen Sie
das GuV-Konto. Buchen Sie den Endbestand des GuV-Kontos auf das Eigenkapital-
konto. Stellen Sie alle Buchungssätze auf (5 Punkte).

Aufgabe 4

Schließen Sie die Bestandskonten ab und erstellen Sie das Schlussbilanzkonto.
Nennen Sie je einen Buchungssatz für den Abschluss eines Aktivkontos und eines
Passivkontos (3 Punkte).